



Die Faszination der Seidenstraße um Takla Makan und Tien Shan

Termin: 12. - 27. August 2010
...mit Mag. Hans Peter Griesmayer

Turkvölker prägen die gegenwärtige Kultur Zentralasiens, weswegen die Region früher Turkestan genannt wurde. China und die Sowjetunion beeinflussten das Schicksal der Region in jüngerer Zeit. Nomadenvölker wie Kirgisen und Kasachen weiden auch heute noch ihr Vieh in wunderschönen, stillen Gebirgsregionen. Aber einst war die Kulturausstrahlung von den Oasen des Tarimbeckens überragend. Die Ruinenstätten von Turpan und Kuqa sprechen von der bewegten früheren Geschichte des bedeutendsten Netzwerkes von Handelsstraßen der alten Welt mit ihrer faszinierenden kulturellen Wechselwirkung. Aber nicht nur die Kultur der Seidenstraße zieht uns in ihren Bann. Der Strom des wirtschaftlichen und kulturellen Austausches musste über ein Jahrtausend lang unermüdlich die gewaltigsten Barrieren der Natur überwinden. Ob bei der Fahrt durchs Nomadenland der Kirgisen, bei der Durchquerung der Takla Makan, bei der Überwindung des Tien Shan Gebirges, beim Abstecher in den Pamir und zum 7564m hohen Muztagh Ata: Es stellt sich die Frage, wie so unglaublich schöne, aber auch derart unüberwindlich erscheinende Naturphänomene zu einer verbindenden Kulturbrücke werden konnten.

Kombination mit Usbekistan - Turkmenistan (26.08. - 10.09. 2010) möglich!!

Reiseverlauf:

- 1. Tag, Do, 12.8.: Wien – Peking**
Am Abend Abflug von Wien mit Austrian Airlines nach Beijing. Zubringerflüge von Ö, D, CH auf Anfrage.
- 2. Tag, Fr, 13.8.: Beijing - Urumqui**
Zu Mittag Ankunft in Beijing. Nach der Einreise nach China Flug nach Urumqui, wo wir am Abend ankommen und 2x nächtigen
- 3. Tag, Sa, 14.8.: Urumqui. Ins Tian Shan Gebirge zum Himmelsee**
Am Vormittag fahren wir ins Tian Shan Gebirge zum auf fast 2000m gelegenen Himmelsee. Der höchste Berg in seiner Nähe ist der fast 6000m hohe Bogda Feng und seine grüne, bewaldete Umgebung ist eine Besonderheit für diese ansonsten so trockene Region. Die kasachischen Nomaden, die hier leben, haben eine neue Einkommensquelle gefunden: den Tourismus. Anschließend Fahrt nach Urumqui, wo wir das sehr interessante Provinzmuseum besuchen.
- 4. Tag, So, 15.8.: Urumqui – Turpan**
Die Hauptstadt Sinkiangs wurde zwar seit dem 19. Jahrhundert mehr und mehr chinesisch beeinflusst. Chinas Pläne die Stadt zu einer Wirtschaftsmetropole in Zentralasien auszubauen haben aber der Stadt in den letzten Jahren ein interessantes modernes architektonisches Ensemble beschert, das den orientalischen Charakter des Stadtzentrums auf moderne, ansprechende Weise wieder betont. Fahrt nach Turfan (170 km), einer landschaftlich besonders reizvollen und kulturell wichtigen Oase in der Takla Makan. Sie liegt 153m unter dem Meeresspiegel und ist damit der tiefste Punkt Chinas. Dank ihrer unterirdischen Bewässerungskanäle ist die Oase überaus fruchtbar. Berühmt sind ihre Weintrauben und Melonen. Den orientalischen Charakter der Stadt prägt die Emin-Moschee mit einem 44m hohen Minarett. 2 Übernachtungen in Turpan im Oasis Hotel.
- 5. Tag, Mo, 16. 8.: Turpan (Gaochang, Jiaohe, Bezeklik)**
Heute besichtigen wir die vielfältigen Kunststätten der Oase: An den „Flammenden Bergen“ vorbei fahren wir in die Ruinenstadt Gaochang (2. Jhdt. v. Chr.). Höhepunkt sind die „1000-Buddha-Höhlen“ von Bezeklik. Danach geht es nach Jiaohe, einer befestigten Stadt aus der Han-Zeit um 200 v. Chr.
- 6. Tag, Di, 17. 8.: Turpan – Kuqa (Nördliche Seidenstraße)**
Eine ganztägige Fahrt führt von Turpan entlang des Nordrandes der Takla Makan Wüste nach Kuqa. Die jetzt überwiegend schon gut ausgebaute Straße entspricht dem einstigen Verlauf des nördlichen Astes Seidenstraße. 2 Nächtigungen in Kuqa.
- 7. Tag, Mi, 18.8.: Kucha (Kizil und Subash)**
Bis es im 8. Jahrhundert unter chinesische Herrschaft kam war Kuqa (Kocho) ein unabhängiger Staat und von den indogermanischen Tocharern besiedelt. Hier war ein ganz frühes Zentrum des Buddhismus. Wir besuchen die etwa 70km westlich gelegenen Tausend-Buddha-Grotten von Kizil und die imposanten Ruinen der erst im 12. Jahrhundert verlassenen Stadt Subashi Gucheng. Die Kultur der Altstadt von Kuqa ist noch usbekisch geprägt.
- 8. Tag, Do, 19. 8.: Durch die Takla Makan**
Eine erst 2008 eröffnete Straße führt nun als zweite Autobahn durch die Wüste Takla Makan. Somit ist es zwar kein Abenteuer mehr die Takla Makan zu durchqueren, aber jedenfalls ein gewaltiger Eindruck wunderschöner Landschaften dieser einst als so unüberwindlich geltenden Wüste. Nach der ganztägigen Fahrt erreichen wir am Abend Khotan (heute: Hotan), wo vor 1500 Jahren erstmals außerhalb des damaligen China Seide produziert wurde. Nun sind wir auf der südlichen Seidenstraße. Nächtigung in Hotan.
- 9. Tag, Fr 20. 8.: Khotan – Yarkand - Kashgar (Südliche Seidenstraße)**
Besuch der Ruinenstadt Yotkan, wo man nicht mehr viel von der einstigen Bedeutung des Reiches von Khotan ermessen kann. Zur Blütezeit der Seidenstraße herrschten hier die Saken. Heute ist die Region am Lande noch sehr stark von der uigurisch-islamischen Kultur geprägt. Die ganze Strecke Richtung Yarkand überrascht uns der noch außerordentlich orientalische Charakter am Lande. Wenn es die Zeit noch erlaubt kurzer Bazarbesuch in Yarkand. Am Abend erreichen wir Kashgar (3 Nächtigungen.)

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

10. Tag, Sa, 21.8.: Ausflug Muztagh Ata – Karakul See - Pamir

Ein Tagesausflug führt uns entlang des Karakorum Highway durchs Pamirgebirge zum Karakul See. Das Ufer gegenüber wird vom Muztagh Ata („Vater des Eisberges“) überragt, dessen riesige Gletscherflächen sich im See spiegeln. Auch in dieser Region siedeln Kirgisen, aber auch Tadschiken. Der heutige Tag beschert uns ein wahrlich eindrucksvolles Beispiel zentralasiatischer Hochgebirgslandschaften, die sicher zu den wunderschönsten Fleckchen entlang der Seidenstraße zählen.

11. Tag, So, 22. 8.: Kashgar (Sonntagsmarkt)

Kashgar ist überwiegend von Uiguren bewohnt. Am Vormittag besuchen wir den Markt: Kasachen, Uiguren und Kirgisen treffen sich hier jeden Sonntag außerhalb der Stadt zum Viehmarkt. In der Stadt selbst ist heutzutage ein modernisierter Markt mit Lebensmitteln teilweise typischem Warenangebot der Uiguren. Am späteren Nachmittag sehen wir die Id-Kah-Moschee im Stadtzentrum, wandern in den verbliebenen Gassen der Altstadt und besuchen das außerhalb der Stadt gelegene Abakh Hoja-Grabmal.

12. Tag, Mo, 23.8.:Kashgar – Turugart - Naryn

Wir verlassen das Tarimbecken und fahren in das Tien Shan Gebirge bis wir beim Torugart Pass (3750m) dessen Hauptkamm erreichen. Nachdem wir die langwierigen Prozeduren der Grenzabfertigung endlich absolviert haben, begrüßt uns unser kirgisches Team. Das Gebirge ist nun voll mit grünen Weiden und Nomaden bevölkern um diese Jahreszeit die oberen Weidegründe des Tien Shan Gebirges. Wir erreichen den Ort Naryn, wo wir einfache Jurten oder Mehrbettzimmer im einfachen Gästehaus bewohnen.

13. Tag, Di, 24. 8.: Naryn – Issyk Kul

Weiter geht die Fahrt durch die faszinierenden Gebirgslandschaften und wir erreichen den Issyk Kul, ein gewaltiger See auf 1600m Höhe mit Tiefen bis zu 700m. Wir fahren etwa 80km entlang seines Nordufers bis zur Stadt Cholpon Ata. Am Nachmittag unternehmen wir eine kleine Bootsfahrt am See und besuchen die sehr interessanten Petroglyphen. Nächtigung am Issyk Kul.

14. Tag: Mi, 25. 8.:Issyk Kul - Bishkek

Am Weg nach Bishkek fahren wir zu den Türmen von Burana. Die Steinmänner in der Umgebung und die Stätte überhaupt beansprucht wichtige Beweise zu liefern, dass wir uns entlang eines wichtigen Astes der Seidenstraße bewegen. Bishkek hieß in der Sowjetzeit Frunze und die Spuren dieses Abschnittes der Geschichte sind in der Stadt nicht zu übersehen. Dennoch wirkt Bishkek mit seiner Lage am Rande des Gebirges wie eine freundliche, grüne und aufstrebende Stadt. Bei der Stadtrundfahrt besuchen wir auch das Historische Museum. Nächtigung im Hotel Ak Keme.

15. Tag, Do, 26. 8.:Bishkek – Tashkent (Usbekistan)

Am Vormittag Flug nach Taschkent, am Nachmittag erkunden wir, wenn es sie Zeit noch erlaubt, die wichtigsten Höhepunkte der usbekischen Hauptstadt (Wir sehen das Navoi-Theater, den Unabhängigkeitsplatz und den Khast Imam Platz in der Altstadt. Dazwischen gibt es auch schöne, alte islamische Bauten wie die Kukeldasch Moschee und die Barak Khan Medrese.) Nächtigung in Tashkent.

16. Tag, Fr, 27.8.: Tashkent - Wien

Frühmorgens Transfer zum Flughafen und Flug mit Lufthansa von Tashkent über München nach Wien.

Einreise/ Visabestimmungen

Österreichische Staatsbürger benötigen für Einreise und Aufenthalt in China, Kyrgystan sowie Usbekistan Visa, welche vor der Einreise bei der für Österreich zuständigen Vertretungsbehörde des Landes beantragt werden müssen. Der Reisepass muss bei der Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein. Für andere Nationalitäten können abweichende Bestimmungen gelten. Gerne informieren wir Sie auf Anfrage!

Impfungen

Bei der Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben, außer bei Einreise über ein Gelbfiebergebiet

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Leistungen:

- * JOE FAR TOURS Studienreise
- * Linienflug Wien - Peking; Tashkent - München - Wien inkl. 20kg Freigepäck
(Züflüge von verschiedenen österreichischen, deutschen Flughäfen und Zürich nach Wien auf Anfrage)
- * Flüge Peking - Urumqui, Bishkek - Tashkent
- * alle Transfers und Ausflüge lt. Programm inkl. Eintrittsgebühren
- * Übernachtung in 3* bis (überwiegend) 4* Hotels, einfaches Gästehaus, ev. Mehrbettzimmer in Naryn
- * Vollpension, in Tashkent Halbpension
- * lokaler deutschsprachiger Führer
- * qualifizierte JOE FAR Reiseleitung

Nicht inkludiert: Visagebühren, Flughafentaxen (Wien/Schwechat wird sofort verrechnet, etwaige weitere Taxen sind jeweils vor Ort zu bezahlen), Gepäckträgergebühren, Trinkgelder, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, Versicherungen jeglicher Art, fakultative Touren.

Nettopauschalpreis pro Person:	€3 250,00
Einzelzimmerzuschlag:	€ 280,00
Visabesorgung inkl. -gebühren (China, Kyrgystan, Usbekistan)/Person:	€ 145,00
diverse Flughafentaxen ab/bis Wien pro Person dzt.:	€ 180,00
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen	
Maximale Teilnehmerzahl: ca. 18 Personen	
<i>Kombination mit Usbekistan - Turkmenistan (26.8. - 10.9. 2010) möglich!!</i>	

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

MONDIAL ASSISTANCE	All Risk*	All Risk* bei Einbettzimmer	Classic**	Classic** bei Einbettzimmer
Storno- u. Reisevers.	€236,00	€236,00	€194,00	€194,00
Stornoversicherung	€272,00	€272,00	€2000,00	€200,00

*zusätzlich zu den „Classic“-Leistungen 20% Selbstbehalt bei „All Risk“ Stornogründen

(= Nichtantritt der Reise ohne Stornogrund laut Allg. Versicherungsbedingungen / AVB)

**Classic: kein Selbstbehalt (Ersatz der Stornokosten gemäß den in den AVB angeführten Gründen)

Reiseversicherung ohne Stornoschutz: € 45,00

Jahresreiseversicherung inkl. Stornoschutz: €199,00 (Partnerversicherung: €29,00)

(Stornoschutz für €5.000,00 pro Reise, All Risk-Versicherung bei Interesse separat abzuschließen)

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.mondial-assistance-austria.at

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert. Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei MONDIAL ASSISTANCE Reiseversicherungs-Gesellschaft, Niederlassung für Österreich, Pottendorferstr. 25-27, 1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragsnummer im **Veranstaltungsverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS** Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 2 Wochen vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises.

Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand 2. Dezember 2009. Reiseveranstalter: **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH., Wien. © Text: **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH., © Fotos: Mag. Hans Peter Griesmayer; Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH

e-mail: contact@joefartours.com

www.joefartours.com

Otto-Bauer-Gasse 18 A - 1060 Wien

Tel.: +43 1 5041386, Fax: +43 1 5041389



REISEANMELDUNG

Reise:

Termin:

Unterbringung: **Zweibettzimmer** **½ Damenzweibettzimmer**
 Einbettzimmer **½ Herrenzweibettzimmer**
Keine Gewähr - sollte sich keine zweite Person für ½
Zweibettzimmer finden, wird der EZ - Zuschlag nach verrechnet!

Storno+Reisevers.: **Classic** **All Risk** **keine**
Stornoschutz: **Classic** **All Risk** **keine**
Reiseversicherung: **Ja** **Nein**
Jahresversicherung: **Ja** **Nein** **vorhanden**

Die „Classic“ Storno+Reiseversicherung als Paket beinhaltet sowohl Stornoschutz (KEIN Selbstbehalt) als auch eine umfassende Reiseversicherung, „All Risk“ bietet zusätzlich Stornoschutz mit 20% Selbstbehalt bei Stornogründen, die belegbar, aber nicht in den Allg. Versicherungsbedingungen (AVB) gelistet sind. Abschluss jeglicher Versicherung nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Prämien jeweils laut Detailprogramm. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 48 Stunden erfolgen! Bei Buchung werden die detaillierten Bedingungen und Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. Versicherer ist die MONDIAL ASSISTANCE International AG. Infos zur Jahresreiseversicherung (dazu ist Ihre Bankverbindung erforderlich) inkl. oder exkl. Stornoschutz bei JOE FAR TOURS oder auf www.mondial-assistance-austria.at !

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): **Geb. Datum:**

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): **Geb. Datum:**

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon: **Büro:**

Mobil: **Fax:**

Online-Bonus: Mit der Angabe meiner E-Mail Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

E-Mail Adresse:.....

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise! Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form ausgehändigt wurden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung anerkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen. Diese erweiterten Bedingungen wurden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite)! Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen, sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Studienreiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Bei Anmeldung ist eine Anzahlung in der Höhe von 10% des Pauschalpreises erforderlich, die Restzahlung wird bis 14 Tage vor Abreise (mittels Erlagschein) oder bei Abholung der Reiseunterlagen (in bar) geleistet. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingen (siehe Anbot/Detailprogramm). Gerichtsstand ist Wien.

Datum: **Unterschrift:**

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.



Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.

Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrengefahren hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.